

Bildung für alle. Kompetenz für Berlin



Infobrief | April 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

ein neuer Abschnitt beginnt: Heute erhalten Sie den ersten Infobrief der Stiftung Grundbildung Berlin!

Seit dem 1. Januar 2025 arbeiten wir als eine Stiftung öffentlichen Rechts – ein wichtiger Schritt, der unsere Arbeit langfristig sichern und weiter stärken wird. Was sich dadurch verändert hat und woran wir gerade arbeiten, erfahren Sie in dieser Ausgabe des Infobriefes.

Gleichzeitig nehmen wir schweren Herzens Abschied von Martina Knies und erinnern in tiefer Dankbarkeit an ihr Engagement. Viele Jahre hat sich Martina als ehrenamtliche Lerner-Expertin für das Grund-Bildungs-Zentrum Berlin und die Stiftung eingesetzt.

Neben Rückblicken, etwa auf unseren Stiftungsempfang am 9. April, finden Sie auch Ausblicke: Merken Sie sich schon jetzt den 25. Juni 2025 für unseren nächsten Fachtag vor. Unter dem Titel „Raus aus dem Tabu, rein in die Teilhabe!“ widmen wir uns in diesem Jahr dem Thema der Gleichberechtigung gering literalisierter Menschen.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre und freuen uns, wenn Sie unsere Themen weitertragen.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Stiftung Grundbildung Berlin

Die Themen im Überblick



In Erinnerung an Martina Knies

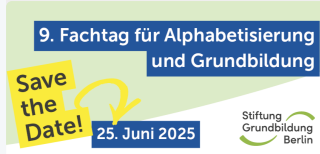
Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod Martina Knies' erfahren. Sie ist am 23. März 2025 unerwartet und viel zu früh, verstorben ...

weiterlesen

Stiftung. Und nun?

Was bedeutet das jetzt für uns eine Stiftung zu sein?
Welchen Einfluss hat das auf unsere Arbeit und welche neuen
Möglichkeiten eröffnen sich dadurch für uns?

[weiterlesen](#)



Save-the-Date!

Am 25. Juni 2025 findet der 9. Fachtag für Alphabetisierung und Grundbildung statt ...

[weiterlesen](#)



Der Zoobesuch

Lesen Sie die Geschichte der Lerner-Expertin Key zu einem spektakulären Zoobesuch ...

[weiterlesen](#)



Das Komm-Café - gemeinsam mehr erreichen

„Ich unterstütze die Stiftung Grundbildung Berlin ehrenamtlich und würde mich freuen, andere betroffene Menschen im Komm-Café kennenzulernen.“ (Thomas K.)

[weiterlesen](#)



Ein Brief von Patricia

Patricia ist Lernerin bei Lesen und Schreiben e. V. Berlin und hat einen Brief geschrieben, der sich an alle Mitmenschen richtet ...

[weiterlesen](#)

Filme über den VHS-Lerntreff in Pankow

Das VHS-Ehrenamtsportal hat zwei Filme über den VHS-Lerntreff in Pankow veröffentlicht ...

[weiterlesen](#)



20 Jahre Beratung mit dem ALFA-Mobil

Die Stiftung Grundbildung Berlin gratuliert dem ALFA-Mobil zu 20 Jahren erfolgreicher Aufklärung zu Alphabetisierung ...

[weiterlesen](#)



Stiftungsempfang am 9. April 2025 - Ein Rückblick

Am 9. April haben wir ganz offiziell – mit vielen unserer Wegbegleiter:innen und Unterstützer:innen – die Stiftung Grundbildung Berlin eingeweiht.

[weiterlesen](#)



Termine und Ankündigungen

In der letzten Rubrik des Newsletters finden Sie eine kurze Übersicht zu allen wichtigen Terminen der nächsten Zeit.

[weiterlesen](#)

In Erinnerung an Martina Knies



Foto: Martina Knies (2024), fotografiert von Tim-Thilo Fellmer

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod Martina Knies' erfahren. Sie ist am 23. März 2025 unerwartet und viel zu früh, verstorben.

Viele Jahre hat sich Martina als ehrenamtliche Lerner-Expertin für das Grund-Bildungs-Zentrum Berlin und die Stiftung Grundbildung engagiert. Dabei hat sie uns und viele andere Menschen mit ihrer Lebensgeschichte und ihrem unerschütterlichen Mut zutiefst berührt.

Im Alter von über 50 Jahren ging Martina einen für sie entscheidenden Schritt: Sie besuchte einen Vollzeitkurs bei Lesen und Schreiben e.V. Berlin und kämpfte unermüdlich für ihre Bildung. Was als einjähriger Kurs geplant war, wurde zu einer vierjährigen Reise der Selbstentdeckung und des persönlichen Wachstums.

Martina setzte sich leidenschaftlich dafür ein, anderen Menschen in ähnlichen Situationen Mut zu machen. Sie teilte offen ihre Erfahrungen und ermutigte andere, den Schritt zu wagen, sich Unterstützung zu suchen. Ihre positive Einstellung und ihr Glaube an die Möglichkeit der Veränderung waren inspirierend.

Wir erinnern uns an sie als einen warmherzigen und offenen Menschen, der sich für seine Mitmenschen interessierte. Sie liebte es, neue Leute kennenzulernen und ihre Geschichten zu hören. Ihre Leidenschaft für Pflanzen und ihre Begeisterung für Mickey Mouse spiegelten ihre lebensfrohe Persönlichkeit wider.

Mit Martina Knies verlieren wir eine außergewöhnliche Frau, die uns gezeigt hat, dass Mut, Entschlossenheit und der Glaube an sich selbst Berge versetzen können.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und werden sie nicht vergessen.

Unser Mitgefühl gilt ihrem Mann Thomas Knies, ihrer Familie und allen, die ihr nahestanden.

Das ganze Team der Stiftung Grundbildung Berlin mit seinen ehrenamtlichen Unterstützer:innen

Stiftung. Und nun?

Seit 1. Januar 2025 gibt es das Grund-Bildungs-Zentrum Berlin nicht mehr. Schon seit fast vier Monaten arbeiten wir als die Stiftung Grundbildung Berlin.

Aber was bedeutet das jetzt für uns eine Stiftung zu sein?

Welchen Einfluss hat das auf unsere Arbeit und welche neuen Möglichkeiten eröffnen sich dadurch für uns?



Inhaltlich ändert sich nichts – wir bleiben das Kompetenzzentrum und erste Ansprechpartnerin für Alphabetisierung und Grundbildung in Berlin. Unsere Aufgabenbereiche laufen wie gewohnt weiter und auch unser Standort bleibt derselbe.

Der entscheidende Unterschied: Wir arbeiten nicht mehr als befristetes Projekt, sondern als eine Stiftung öffentlichen Rechts – das heißt, unsere Arbeit ist jetzt gesetzlich abgesichert. Das zeigt, dass Grundbildung eine dauerhafte Aufgabe ist und in den Verantwortungsbereich der öffentlichen Hand fällt. Damit haben wir einen riesigen Schritt gemacht, der auch politisch die Bedeutung unseres Themas anerkennt.

Als öffentliche Institution werden wir künftig stärker wahrgenommen – das kann uns den Weg zum Beispiel zu politischen Entscheidungsträger:innen und Unternehmen erleichtern. Wir können dadurch für unser Thema schneller mehr Menschen gewinnen. Zudem haben wir jetzt die Möglichkeit, Drittmittel einzuwerben und Spenden anzunehmen – das konnten wir vorher nicht.

Bis hierhin klingt das natürlich erstmal fantastisch und auch nach finanzieller Unabhängigkeit. Und das ist auch so. Aber auch wir sind von den Kürzungen des Berliner Haushalts betroffen. Der für uns geplante Mittelaufwuchs, durch den die Umstellung des Personals auf den Öffentlichen Dienst finanziert werden sollte, wurde um die Hälfte gekürzt. Das bedeutet, dass wir an anderen Stellen einsparen müssen. Denn durch die Kürzung stehen uns deutlich weniger Sach- und Honorarmittel für unsere Angebote zur Verfügung als noch im Jahr 2024.

Das ändert aber nichts daran, dass Berlin mit der Gründung der Stiftung Grundbildung Berlin einen wegweisenden Schritt gemacht hat und wir uns weiterhin für die Alphabetisierung und Grundbildung in unserer Stadt einsetzen werden.

Save-the-Date!



Liebe Kolleg:innen und Mitstreiter:innen,

merken Sie sich den **25. Juni 2025** schon jetzt in Ihrem Kalender vor – denn der 9. Berliner Fachtag für Alphabetisierung und Grundbildung steht vor der Tür!

Unter dem Titel „Raus aus dem Tabu, rein in die Teilhabe!“ widmen wir uns in diesem Jahr dem Thema der Gleichberechtigung gering literalisierter Menschen.

In einer Podiumsdiskussion beleuchten wir Antidiskriminierungsarbeit aus unterschiedlichen Perspektiven (wie den Bereichen Arbeit und Sport oder bei der Tafel). Und welche Themen sind Ihnen besonders wichtig? In unserem Barcamp können Sie Ihre eigenen Fragen und Themen einbringen und in Gruppen diskutieren und vorstellen.

Der Fachtag findet im **Tagungszentrum am Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin** statt.

Eine Einladung mit detailliertem Ablauf zur Veranstaltung folgt in Kürze.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden, lebendigen Austausch mit Ihnen!

Der Zoobesuch



Heute ist das Wetter sommerlich warm.

Das Geißeltier und ich, wir schlendern langsam an vielen Gehegen vorbei. Wir bestaunen die Tiere. Schau dort, in dem riesigen Käfig auf dem starken Baumast hockt ein großer Vogel, er streckt seine kräftigen Flügel aus. Der Vogel dreht sich langsam im Kreis.

Komm, meint Geißi, das Spektakel sehen wir uns aus der Nähe an. Am Käfig ist ein Schild angebracht. Geißi, lies mir bitte vor, was auf dem Schild geschrieben steht. Auf der Namenstafel steht: Andenkondor, weiblich, Flügelweite bis 3,20 Meter, Name: Maja. Kannst aufhören mit dem Lesen, danke Geißi! Mit einem Sprung flattert Maja auf den Boden.

Nun drückt sie sich fest gegen den Zaun. Donnerwetter, meint Geißi, die Maja hat große scharfe Krallen und einen super starken Schnabel. Aber ich bin schon dabei, Maja zart am Kopf zu streicheln, das genießt sie so richtig. Nun hält sie mir den Flügel hin, diesen kraule ich ganz vorsichtig. Geißi mahnt mich, vorsichtig zu sein, denn Schnabel und Krallen können mich sehr schwer verletzen, wenn Maja es will. Schon schwingt sich Maja in die Luft und nimmt auf dem Ast Platz.

Es ist spät geworden, der Zoo schließt bald seine Pforten. Wir verabschieden uns von Maja und gehen zum Ausgang. Maja richtet sich zu ihrer vollen Größe auf, es sieht aus, als wenn sie Bis bald sagen möchte.

Eure KEY

Das Komm-Café – gemeinsam mehr erreichen

„Ich unterstütze die Stiftung Grundbildung Berlin ehrenamtlich und würde mich freuen, andere betroffene Menschen im Komm-Café kennenzulernen.“ (Thomas K.)

Was Thomas sagt! Mein Name ist Björn Helbig (Foto). Ich arbeite seit gut 8 Jahren in der Stiftung Grundbildung Berlin (ehemals Grund-Bildungs-Zentrum Berlin). Zu meinen Aufgaben gehört seitdem die Organisation des Komm-Cafés und die Zusammenarbeit mit unseren ehrenamtlichen Unterstützer:innen – den



Lerner-Expert:innen. Deshalb freue auch ich mich über Besuch im Komm-Café.

Das Komm-Café findet alle drei Wochen in der Stiftung Grundbildung Berlin statt. Das ist ein offener Treffpunkt. Dort kommen Menschen zusammen, die selbst nicht gut lesen und schreiben können, sich aber trotzdem (oder: gerade deswegen!) für dieses Thema engagieren. Aber auch alle anderen Menschen, die Probleme beim Lesen und Schreiben haben und sich einfach Austausch wünschen, sind herzlich eingeladen!

Im Komm-Café reden wir bei Kaffee, Keksen und Obst über alles Mögliche: zum Beispiel über eigene Probleme im Alltag. Aber auch über Ideen, wie die Stadt Berlin besser werden kann – für Menschen, die nicht gut lesen und schreiben können.

Manchmal besuchen uns Menschen, die sich ein Gespräch mit uns wünschen. Manchmal denken wir uns eigene Projekte aus. Zum Beispiel für den jährlichen Fachtag der Stiftung Grundbildung Berlin. Oder für den Welt-Alphabetisierungs-Tag. Dafür haben wir schon mal eine tolle Bodenzeitung und einen Waffelstand gemacht. Manchmal haben wir auch kein bestimmtes Thema, dann plaudern wir einfach nur.

Wir freuen uns über alle, die vorbeikommen möchten. Man muss sich nicht anmelden. Jede:r ist eingeladen. Und wieder was Thomas sagt:
„Kommt vorbei! Kommt ins Komm-Café! Gemeinsam können wir mehr erreichen.“

Für Fragen zum Komm-Café können sich alle gerne an mich wenden.

Björn Helbig

Telefon: 030 587 68 46 36 oder 030 255 633 11

E-Mail: b.helbig@grundbildung-berlin.de



Foto: Ein Treffen im Komm-Café; Stiftung Grundbildung Berlin

Hallo, ihr lieben Mitmenschen!
Achtung! Achtung! Achtung!

Eine wichtige Info an Euch! Jeder achte Mensch von uns kann nicht richtig lesen, schreiben oder rechnen. Es betrifft junge Menschen und Menschen im hohen Alter. Die Dunkelziffer ist hoch. Leider ist es ein Tabu-Thema, über das die Betroffenen nicht gerne sprechen, weil sie sich deswegen schämen.



Aber viele Betroffene könnten Unterstützung in diesen Bereichen finden, denn in vielen Ländern, Bundesländern und Städten in Europa gibt es viele Vereine, an die man sich vertrauensvoll mit seinem Problem wenden kann. Zum Beispiel: Lesen und Schreiben e.V., das Alfa-Telefon, etc. ... Es gibt die verschiedensten Angebote zum lesen und schreiben Lernen, in der Abendschule, in immer mehr Bezirken der Stadt, die ihr bequem nach der Arbeit besuchen könnt. Also, nutzt eure Chance. Sie ist zum Greifen nah. Dies schreibt Euch eine gleichgesinnte Person, die in dem Bereich in der letzten Zeit viele positive Lernschritte machen konnte und diese bereits schriftlich und mündlich mit Erfolg anwendet.

Alles Gute
Patricia

Filme über den VHS-Lerntreff in Pankow

Diana Stuckatz von der Volkshochschule Pankow kommt zu Wort und gibt einen Einblick, welche Idee hinter dem Konzept Lerntreff steckt. Die Filme zeigen, wie die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Beteiligten gelingt und welche Rolle Pankows Freiwilligenagentur und das Stadtteilzentrum Pankow dabei spielen.

Die *Volkshochschule Pankow* hat Lerntreffs in Stadtteilzentren eingerichtet. In Wohnortnähe finden Menschen dort ein offenes Angebot zum Lesen- und Schreibenlernen oder können dort ihre Deutschkenntnisse verbessern. In den Lerntreffs spielen Ehrenamtliche eine wichtige Rolle. Gemeinsam mit einer Lehrkraft unterstützen sie die Menschen beim Lernen.

Beide Videos können auf dem YouTube-Kanal des VHS Ehrenamtsportals über den unten stehenden Link abgerufen werden.

[zu den Videos](#)

20 Jahre Beratung mit dem ALFA-Mobil

**Die Stiftung Grundbildung Berlin
gratuliert dem ALFA-Mobil zu 20 Jahren
erfolgreicher Aufklärung zu
Alphabetisierung!**



Vor über 20 Jahren rollte das erste ALFA-Mobil los und machte sich auf den Weg, die Menschen über die Themen Alphabetisierung und Grundbildung aufzuklären.

Seitdem engagieren sich viele ehrenamtliche Lerner:innen aus ganz Deutschland unermüdlich dafür, endlich das Tabu der Lese- und Schreibschwierigkeiten zu brechen.

Anlässlich des Jubiläums haben Peter Hubertus, freiberuflicher Alphabetisierungspädagoge, und Daniel Weber, ehemaliger wissenschaftlicher Mitarbeiter des ALFA-Mobils am Standort Berlin, einen Beitrag verfasst. Dieser Beitrag fasst Erlebnisse und Ereignisse aus 20 Jahren Öffentlichkeitsarbeit und Beratung zusammen. Viele Personen, die das ALFA-Mobil entwickelt, begleitet und geprägt haben, kommen in dem umfassenden Beitrag zu Wort.

Das ALFA-Mobil ist ein Projekt des Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V. (BVAG).

Den vollständigen Bericht können Sie auf der Website des Bundesverbandes lesen:

[zum Bericht](#)

Stiftungsempfang am 9. April – Wir sagen Danke!

Am 9. April haben wir ganz offiziell – mit vielen unserer Wegbegleiter:innen und Unterstützer:innen – die Stiftung Grundbildung Berlin eingeweiht. Gemeinsam haben wir diesen wichtigen Meilenstein gefeiert.

„Berlin ist das erste und einzige Bundesland, in dem Grundbildung gesetzlich verankert ist“, sagte Dr. Theresa Hamilton in ihrer Eröffnungsrede.

Begleitet wurde sie dabei von einer Rede von **Mathilda Fuchs**. Sie ist Lernerin und eine starke Stimme betroffener Menschen in Berlin. Mit ihren Worten machte sie vielen Mut: „Es ist ein langer Weg, aber es ist ein Weg, der sich lohnt. Niemand muss diesen Weg allein gehen.“

Auch Staatssekretär **Dr. Torsten Kühne** war zu Gast und ermutigte uns in seiner Rede, weiterhin „Leuchtturmprojekt von Berlin“ zu bleiben. Im Anschluss richteten die Abgeordneten **Lisa Knack (CDU)**, **Franziska Brychcy (Linke)**, **Dr. Maja Lasić (SPD)** und **Tonka Wojahn (Grüne)** ihre Wünsche an die Stiftung – und gaben sie gemeinsam mit dem Staatssekretär in eine **Zeitkapsel**, die erst in zehn Jahren wieder geöffnet wird. Auch die Gäste waren eingeladen, ihre persönlichen Wünsche für die Zukunft der Stiftung beizusteuern.

Bei Kaffee, Kuchen und vielen Gesprächen wurde deutlich: Die Stiftung ist nicht allein unterwegs – sie ist Teil eines starken Netzwerks aus Praxis, Politik und Zivilgesellschaft, das sich mit Herz und Engagement für Grundbildung einsetzt.

Und dafür sagen wir Danke!





Foto: Andrea Katheder

Termine und Ankündigungen

Kostenfreie Sensibilisierungsschulungen



Dienstag, der 29.04.2025 von 09:30- 13:00 (Präsenz)



Montag, der 26.05.2025 von 13:00–16:30 Uhr (Präsenz)



Freitag, der 27.06.2025 von 09:30–13:00 Uhr (online)



Anmeldungen unter:

<https://grundbildung-berlin.de/workshops-fortbildungen/#erkennen-ansprechen-unterstuetzen>

Austausch- und Netzwerkreihe für Kursleiter:innen

Offene Treffen für angehende und aktive Kursleiter:innen in der Alphabetisierung und Grundbildung in Berlin.



Dienstag, der 05.06.2025 von 17:00- 18:30 Uhr



Anmeldungen unter:

<https://www.grundbildung-berlin.de/fachveranstaltungen/#Austausch--und-Netzwerkreihe-f%C3%BCr-Kursleiter:innen>

Komm-Café in der Stiftung Grundbildung Berlin



Mittwoch, der 30.04.2025 von 15:00–16:30 Uhr



Mittwoch, der 21.05.2025 von 15:00–16:30 Uhr



Mittwoch, der 11.06.2025 von 15:00–16:30 Uhr



Informationen über nächste Termine und kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer Website unter:

<https://grundbildung-berlin.de/komm-cafe/>

Workshop zur Vorbereitung auf den Erwerb des Alpha-Siegels (Infotermin)



Dienstag, der 13.05.2025 von 09:30–13:00 Uhr (Präsenz)



Dienstag, der 15.07.2025 von 09:30–13:00 Uhr (Präsenz)



Anmeldungen zum Workshop über:

<https://grundbildung-berlin.de/workshops-fortbildungen/#Alpha-Siegel-Workshop>

Weitere Infos unter: <https://www.alpha-siegel.de/berlin/>

Für einen unverbindlichen Gesprächstermin mit ersten Informationen rund um das Alpha-Siegel melden Sie sich unter: info@grundbildung-berlin.de

Workshop - Schrift-Sprach-Kenntnisse diagnostizieren in der Grundbildung

Dieser praxisorientierte Workshop richtet sich an alle, die im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung tätig sind bzw. tätig werden und sich eine fundierte Grundlage für die Schrift-Sprach-Diagnostik wünschen, auch wenn sie bisher wenig oder keine Erfahrung in diesem Bereich gesammelt haben. Alle weiterführenden Informationen finden Sie schon bald auf unserer Website.



Freitag, der 13.06.2025 von 09:00–15:00 Uhr (Präsenz)



Anmeldungen und weiterführende Informationen zum Workshop finden Sie bald auf unserer Website unter:

<https://grundbildung-berlin.de/termine/>

Sie möchten unseren Infobrief weiterempfehlen?

Gern! Nutzen Sie einfach diesen [Anmeldelink](#).

Vielen Dank!



Folgen Sie uns auf:



Impressum:

*Stiftung Grundbildung Berlin
Paretzer Straße 1
10713 Berlin*

*www.grundbildung-berlin.de
info@grundbildung-berlin.de*

Alle veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältigen Recherchen. Für Inhalte externer Websites kann keine Haftung übernommen werden.

Bildnachweis: eigene oder lizenzfreie Bilder, sofern nicht anders angegeben

Ältere Ausgaben des Infobriefes finden Sie in unserem Archiv.

[Infobrief abbestellen](#)